

An

AMA-Gütesiegel Lizenznehmer

Wien, am 05. Dezember 2013

Infoschreiben 4/2013

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit diesem Infoschreiben möchten wir Sie über folgende Punkte informieren:

1) Ostereier mit dem AMA-Gütesiegel – Vorgehensweise 2014

Voraussetzung für die Verwendung des AMA-Gütesiegels auf Ostereierpackungen ist neben der Einhaltung der AMA-Gütesiegel-Richtlinie „Frischei“ idgF (inkludiert die Anforderungen an Ostereier) auch die schriftliche Meldung an die AMA-Marketing mittels beiliegendem Formular. Diese Meldung ist sowohl von der Färberei als auch vom Vermarkter (inkl. dem Lebensmitteleinzelhandel), der in Lohn färben lässt und anschließend die Etikettierung vornimmt bzw. vornehmen lässt, durchzuführen.

Bitte retournieren Sie daher beiliegendes Formular **bis spätestens 19.12.2013**, damit die Kontrollplanung für 2014 gemacht werden kann.

Wir möchten darauf hinweisen, dass für eine lückenlose Nachvollziehbarkeit auch eine Palettenkennzeichnung für farbfähige Eier aus der eigenen Packstelle/Legehennenbetrieb zu erfolgen hat.

Weiters ist darauf zu achten, dass eine Dokumentation der Kühlung bei 2-12° bzw. 2-8°C zu erfolgen hat, damit eine Verlängerung der Lagerfrist vor dem Färben gewährt werden kann (z.B. mittels Temperaturschreiber).



2) Übermittlung von Zertifikaten und Maßnahmenplänen für die Anerkennung von Hygienekontrollen – Ebene Packstelle

Weiters möchten wir Sie, wie jedes Jahr, daran erinnern, dass für Hygienekontrollen auf Packstellen alle zwei Jahre Audits der GFSI anerkannten Standards (z.B. IFS-food, BRC) anerkannt werden können, wenn die Zertifikate inklusive Maßnahmenpläne **bis spätestens 31.12.2013** an die AMA-Marketing, z.H. Frau Gallob (per Fax 01-33151-6605 oder e-mail) übermittelt werden.

D.h. wenn die genannten Unterlagen fristgerecht bei der AMA-Marketing einlangen, kann dies für die AMA-Gütesiegel Hygienekontrolle durch die SLK im Jahr 2014 anerkannt werden. Die Lizenznehmer werden im Falle einer Anerkennung/Nichtanerkennung schriftlich darüber informiert.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Gallob oder Herr Klemen unter 01-33151-4806 bzw. 4491 gerne zur Verfügung.



Genia Hauer

Bereichsleiterin für den QM-Bereich Eier und Geflügel

